

Bauförderverein: Verkauf von Weihnachtskarten erfolgreich

Wahlen zum Vorstand im Februar

HEMSBACH. Der Bauförderverein wählt bei seiner Jahreshauptversammlung einen neuen Vorstand. Vorsitzender Herbert Wind lädt seinen Vorstand für Mittwoch, 15. Januar, ab 19 Uhr ins Sitzungszimmer des Pater-Delp-Gemeindehauses ein, um die für Februar geplante Hauptversammlung vorzubereiten. Abgeschlossen ist der vom Verein betriebene Verkauf von Weihnachtskarten mit Hemsbacher Symbolen. Obwohl E-Mails, SMS, Facebook und Twitter die Kommunikation mit Weihnachtskarten verdrängen, sind die Organisatoren mit einem Erlös von 350 Euro zufrieden. In den Schreibwarengeschäften Pöstges in der Bachgasse und Mück, Königsberger Straße 6 sind ganzjährig Postkarten mit dem Bild der St.-Laurentius-Kirche zu 50 Cent erhältlich.

Hofa

Weinheimer
NACHRICHTEN
09.01.2014

MGV Liederkranz: Generalversammlung / Männerchor zählt zurzeit 34 Mitglieder

Viele Vorhaben im neuen Jahr

HEMSBACH. Den Reigen der Generalversammlungen der Hemsbacher Ortsvereine hat der MGV Liederkranz 1867 in seinem 147. Vereinsjahr vor dem Dreikönigstag im Saal des Sängerdormizils St. Laurentius eröffnet. Zu Beginn der Versammlung überbrachten die Sternsinger der St.-Laurentius-Gemeinde allen Mitgliedern Neujahrsgrüße und Gottes Segen. Vorsitzender Karl Engelsdorfer begrüßte alle Teilnehmer. Sein besonderer Gruß galt Bürgermeister a.D. Volker Pauli und Bürgermeister-Stellvertreter Rainer Schulz-Bauerhin.

Einen umfassenden Bericht und Rückblick auf das abgelaufene Vereinsjahr gab Schriftführer Karl-Heinz Hagendorn. Er erinnerte insbesondere an die musikalische Weinprobe, das gesellige Schlachtfest im Pfarrsaal, den Familienabend mit Vereinsehrungen und die gemeinsam mit den Sängerfrauen durchgeführte Weihnachtsfeier.

Chormusikalische Auftritte gab es bei der Teilnahme am Volksliederverwertungssingen in Sulzbach, bei der „dm“-Singwette, beim Oktoberfest am Pater-Delp-Gemeindezentrum und bei der VdK-Weihnachtsfeier. Auch das Weihnachtssingen am Heiligen Abend im Friedhof war sehr gut besucht.

Anfang Mai engagierten sich Sänger, Mitglieder und Freunde sportlich bei einer gemeinsamen Radtour mit einem geselligen Abschluss beim Maifest der Freien Wähler. Beim Volksradfahren der Radsportabteilung des Turnvereins wurde wieder einmal der Wanderpokal erradelt. Die Wandergruppe der Sänger war wöchentlich donnerstags rund um Hemsbach und



Hat ihre „Mannen“ im Griff: Chorleiterin Edith Schmitt.

BILD: SCHILLING

im Vorderen Odenwald unterwegs. Eine fünftägige Sängerreise führte im Juni an die Mecklenburgische Seenplatte.

Insgesamt probte der Männerchor unter Leitung von Dirigentin Edith Schmitt und Vizedirigenten Günter Lohrbächer 41-mal, wobei die Singstunden im Durchschnitt von 28 Sängern (73 Prozent) besucht waren. Zum Abschluss seines Jahresberichtes präsentierte Karl-Heinz Hagendorn die aktuelle Mitgliederstatistik. Demnach zählt der MGV Liederkranz 34 aktive Sänger und 115 passive Mitglieder.

Das sich seit Jahren aufzeigende krasse Verhältnis in der Altersstruktur wurde auch 2013 nicht verbessert, denn Jugendliche und Heranwachsende können in der heutigen schnelllebigen Zeit mit ihrem vielfältigen Freizeitangebot und weltweiten Arbeitsplätzen kaum noch für eine Mitarbeit in einem Gesangsverein gewonnen werden. Die verstärkte Mitgliederwerbung, insbesondere von aktiven Sängern aller Generationen, wird und muss daher

weiterhin Hauptaufgabe des Vorstandes und aller Vereinsmitglieder bleiben, damit der MGV Liederkranz als ältester Orts- und Gesangsverein auch in Zukunft als tragender Kulturverein in Hemsbach fortbestehen kann.

Laut Notenwart Fritz Kern hat der Verein nach Anschaffung einiger neuen Chorsätze jetzt einem Notenbestand von 350 Werken. Über die Einnahmen und Ausgaben im abgelaufenen Geschäftsjahr berichtete Schatzmeister und Kassier Wilhelm König. Die jährlich wiederkehrenden Ausgaben im Jahr 2013 konnten dank einiger Spenden und dem Erlös des Kirchenkonzertes vollständig ausgeglichen werden; das neue Vereinsjahr startet sogar mit einem leichten Plus in der Kasse. König erwartet auch für dieses Jahr ein ausgeglichenes Ergebnis. Wolfgang Erhard und Roland Richter hatten die Kasse geprüft und bezeichneten Kassen- und Buchführung in einwandfreiem Zustand. Schatzmeister und Gesamtvorstand wurden einstimmig entlastet. Volker Pauli dankte im Auftrag aller Mitglieder dem Vorstand für die gute geleistete Arbeit.

Nach den anstehenden Ergänzungswahlen werden Dieter Wesch als Beisitzer und Kurt Pfliegensdörfer als Vertreter der passiven Mitglieder den Gesamtvorstand vervollständigen. Danach präsentierte Vorsitzender Karl Engelsdorfer das umfangreiche Jahres- und Veranstaltungsprogramm, das von der Versammlung gebilligt wurde. Mit dem Lied „Hymne an die Nacht“, dirigiert von Vize Günter Lohrbächer, wurde die Generalversammlung musikalisch geschlossen.